Glückwunsch zum Sechzigsten

Pfaffenwiesbach. Ohne ihn wäre Pfaffenwiesbach ärmer: Winfried Odenweller, der mit seiner Familie mitten im Ortskern und damit mitten drin im Geschehen des Wehrheimer Ortsteils wohnt, feiert am heutigen Donnerstag seinen 60. Geburtstag.

Odenwellers Leben ist ohne den Fußball nicht vorstellbar. Der in Usingen geborene "Wiesbacher" trug von Kindesbeinen an das Trikot der TSG, der er bis zum heutigen Tag treu geblieben ist. Nicht nur als aktiver Spieler (und noch immer als solider Abwehr-Stratege bei den Alten Herren), sondern als Jugendtrainer und amtierender Fußball-Jugend-



Winfried Odenweller

leiter. Bei den Aktiven ist er als Mannschaftsbetreuer und Zuständiger für die Pressearbeit nach wie vor unersetzlich. Viele Jahre hat Odenweller für die TSG wiesbach auch an der Tissplatte gestanden.

Der Gatte von Susi Od und Vater von Daniela (28) bias (22) ist zudem seit me Jahren bei der Freiwillige wehr Pfaffenwiesbach eng war für die CDU als Geme treter im Sozial-, Jugend und Kulturausschuss sowie schuss für Umwelt, Lar Forstwirtschaft aktiv. Seit 30 Jahren pflegt er die Au gen der katholischen Pfarrh